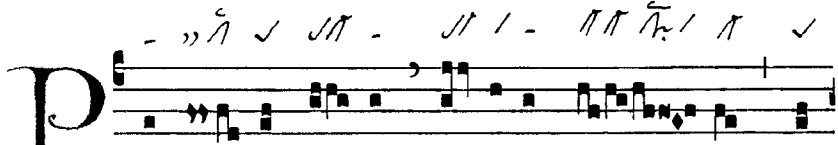
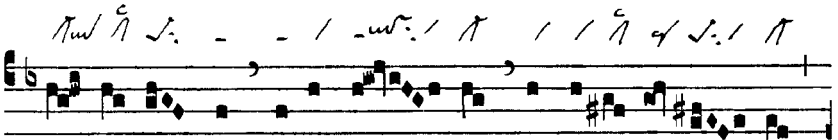


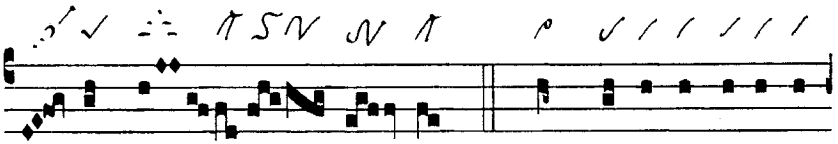
20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Zum Eingang IV

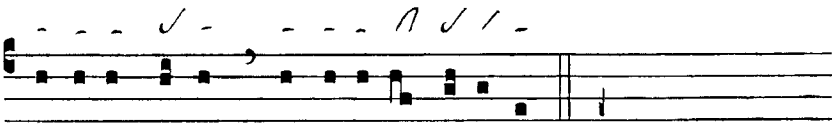
P 
 Ro-té-ctor no-ster á-spi-ce, De-us, et
Beschützer für uns, blick her, Gott, und


 réspi-ce in fá-ci-em Chri-sti tu-i: qui-a
schau auf das Antlitz deines Gesalbten. Denn


 mé-li-or est di-es u-na in átri-is tu-is
besser ist ein einziger Tag in deinen Höfen

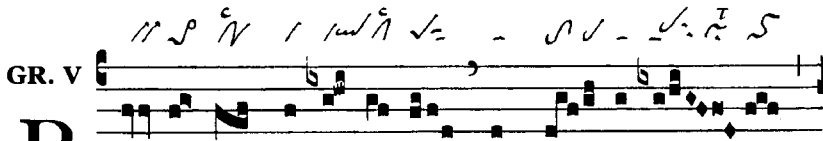

 su-per míl-li-a. *Ps.* *Quam di-lécta taberná-*
als tausend (andere). (Ps 84,10-11) Wie liebenswert ist deine


 cu-la tu-a, Dómi-ne virtú-tum! concu-píscit, et dé-fi-cit
Wohnung, Herr der Heerscharen! Es verzehrt sich in Sehnsucht

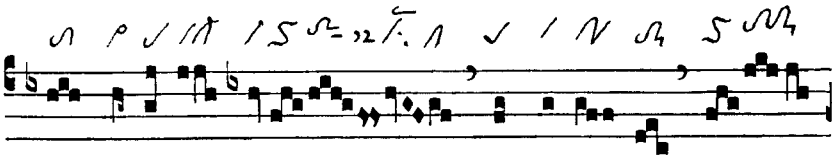


á-ni-ma me- a in á-tri- a Dó-mi-ni.
meine Seele nach dem Tempel des Herrn. (Ps 84,2-3a)

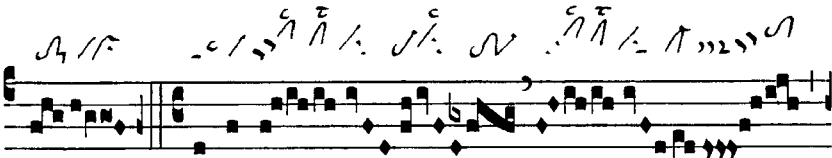
Graduale



B O-num est confí-de-re in Dó-mi-no,
Gut ist es, zu vertrauen auf den HERRN,



quam confí-de-re in hó-mi-ne.
(besser) als zu vertrauen auf einen Menschen.



∩. Bonum est
Gut ist es,



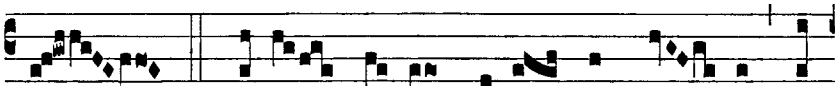
spe-rá-re in Dó-mi-no, quam spe-rá-
zu hoffen auf den HERRN, (besser) als zu hoffen



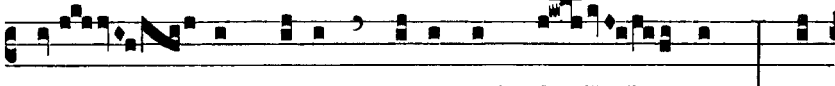
re in princi- pi-bus.
auf Fürsten. (Ps 118,8-9)

Halleluja-Vers

Lesejahr B:



¶. Ca-ro me- a ve-re est ci- bus, et
Mein Fleisch ist wirklich eine Speise, und



san- guis me- us ve-re est po- tus : qui
mein Blut ist wirklich ein Trank. Wer



mandú- cat me- am carnem, et bi- bit
isst mein Fleisch und trinkt



me- um sán- gui-nem, in me ma- net,
mein Blut, in mir bleibt



et e-go in e-o.
und ich in ihm. (Joh 6,55-56)

Lesejahre A und C:

VII

A L-le-lú- ia.

∅. Ve-ní- te, exsulté- mus Dó- mi- no :

Kommt, lasst uns jauchzen dem HERRN,

iu-bi- lé- mus De- o sa-lu- tá- ri

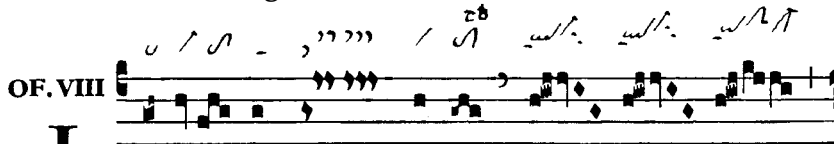
lasst uns jubeln Gott, unserem Heil.

no- stro.

(Ps 95,1)

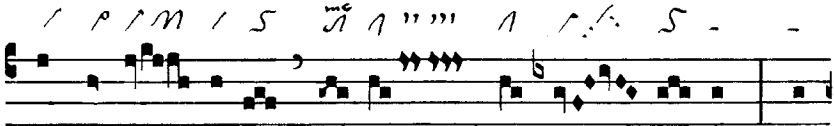


Zur Gabenbereitung



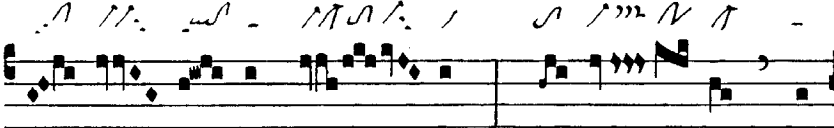
I Mmít- tet án- ge-lus Dó- mi- ni

Es lagert sich der Engel des HERRN



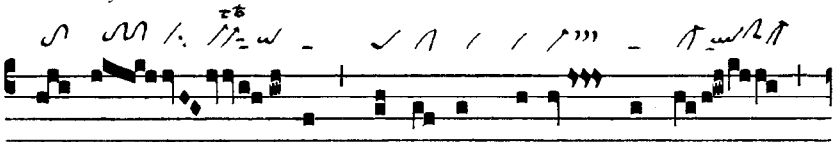
in circú- i-tu ti-mén- ti- um e- um, et

rings um jene, die fürchten ihn, und



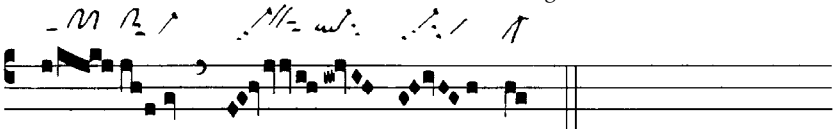
e- rí- pi- et e- os : gu- stá- te et

reißt heraus sie. Kostet und



vi- dé- te, quó- ni- am su- á- vis est

seht, dass gut ist



Dó- mi- nus.

der HERR. (Ps 34,8-9)

Zur Kommunion

Lesejahr A:

VII

D



Omus me- a, do-mus o-ra-ti-ó-nis vo-cá-bi-
 „Mein Haus: „Haus des Gebetes‘ wird es genannt,“



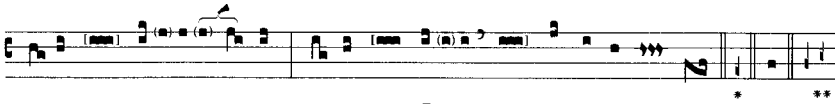
tur, di-cit Dómi-nus : * in e-a o-mnis, qui pe-
 spricht der HERR. „In ihm jeder, der bittet



tit, ác-ci-pit : et qui quaerit, ínve-nit,**et pulsán-
 empfängt, und wer sucht, findet, und dem Anklopfenden



ti ape-ri-é-tur.
 wird geöffnet.“ (Mt 21,13; Lk 11,10)



1. **Quam** [dilécta tabernácula tua, Dómi]ne vir'tútum.
Wie liebenswert ist deine Wohnung, du HERR der Scharen!
Concu[píscit et defícit ánima meá in á]tria Dómini.
Meine Seele verzehrt sich in Sehnsucht nach den Höfen des HERREN.
(Ps 84,2-3a)
 * In ea omnis.
2. **Beá**[ti qui hábitant in] domo 'tua,
Selig, die in deinem Hause wohnen,
in sáe[cula sæculó]rum laudábunt te. **Ant.** Domus mea.
sie dürfen dich allezeit preisen. (Ps 84,5)
3. **Elé**[gi abiéctus esse in domo] Dei 'mei
Das ziehe ich vor: an der Schwelle zu stehen im Haus meines Gottes,
magis [quam habitáre in tabernácu]lis peccatórum.
statt zu wohnen in den Zelten der Frevler. (Ps 84,11bc)
 * In ea omnis.

oder Verse nach Kodex Albi:

1. **Péti**[te, et] accipi'étis,
Bittet, und ihr werdet empfangen.
quæri[te, et] inveniétis. ** Et pulsánti.
Sucht, und ihr werdet finden. (Lk 11,9.10)
2. **Domum** [tuam, Dómine, decet] sancti'túdo,
Herr, deinem Haus ziemt Heiligkeit
in lon[gitúdi]nem diérum. * In ea omnis.
für alle Zeiten. (Ps 93,5)
3. **Glóri**[a Patri, et Fílio, et Spi]rítui 'Sancto.
Sicut [erat in princípio, et] nunc et 'semper,
et in [sæcula sæ]culórum. Amen. **Ant.** Domus mea.

Lesejahr B:

CO. VI

QUI manducat carnem meam, et bibit sanguinem meum, in me manet, * et ego in eum, dicit Dominus.

„Wer isst mein Fleisch und trinkt mein Blut, in mir wird er bleiben und ich in ihm“, spricht der HERR. (Joh 6,56)

1. Beáti [immaculá]ti in 'via,
Selig, deren Weg ohne Tadel ist,
qui ámbu[lant in] lege Dómini. * Et ego.
die wandeln nach der Weisung des Herrn. (Ps 119,1)
2. Memor es[to verbi tui] servo 'tuo,
Gedenke des Wortes an deinen Knecht,
[in quo mi]hi spem dedísti. *Ant.* Qui manducat.
durch das du mir Hoffnung gabst! (Ps 119,49)
3. Quam dúlci[a fáucibus meis eló]quia 'tua,
Wie süß ist meinem Gaumen deine Verheißung,
[super mel et fa]vum ori meo. * Et ego.
meinem Mund ist sie süßer als Honig. (Ps 119,103)

Lesejahr C:

CO.VI

Ri-mum quaéri- te regnum De- i, * et ómni- a
 „Zuerst sucht das Reich Gottes und alles andere

adi-ci-éntur vo- bis, di- cit Dómi- nus.
 wird dazugegeben euch“, spricht der HERR. (Mt 6,33)

*

1. Noli æ[mulári in] mali'gnántibus,
 Erhitze dich nicht über die Bösen,
 (neque) zeláve[ris faciéntes] iniquitátem. * Et ómnia.
 wegen der Übeltäter ereifre dich nicht! (Ps 37,1)
2. Spera in [Dómino et fac] boni'tátem,
 Vertrau auf den HERRN und tu das Gute,
 (inhábita terram) et pásce[ris in di]vítiiis eius. *Ant.* Primum.
 wohne im Land und hüte die Treue! (Ps 37,3)
3. Mélius [est mó]dicum iusto
 Besser das Wenige des Gerechten,
 [super divítias pec]catórum multas. * Et omnia.
 als der Überfluss mächtiger Frevler. (Ps 37,16)

Bei Silben mit Fettdruck steht in SG 381 eine Liqueszenzneume.